

Vorrede.

In Gottes gnaden,
Wir Barnim de ölder,
Johans Friderich,
Bugslaff, Ernst Ludwig, Bar-
nim de jünger, vnde Casimir,
Seued deren vnde Bröder, tho
Stettin, Bamern, der Cassu-
ben vnde Wenden Hertogen,
Fürsten tho Rügen, vnde Gra-
uen tho Süklow; entbedenden
Ehrweerdigen, Weerdigen, Ed-
len, Wolgebarnen, Erbarn,
Ersamen, hoch vnde wolge-
leerden, vnsern Herren, Prela-
ten, Mann vnde Steeden, ock
Superintendenten, Höuet
vnde Amptlieden, Parrher-
ren, Preedigern, Diacon-
en, Subdiaconen, Paeda-
gogen, Börgemeistern, Ge-
richten, Räden, Castenplee-
gern, Kerckenvorstendern,
Schoelmeistern, Organisten,
Cöstern, vnde süß in ge-
meen allen vnsern Vnderda-
nen, vnde schermeß angehö-
rigen vnde vorwandten, vnsern
groet, gnade vnde alle gudt, vn-
de sügen vutw hirmit tho
weeten; nadem, in saken des
Christliken gelouens, dat recht-
schapene Licht der warheit,
in negeß vorscheenen tyden,
rycklich eräpent, vnde Wir
Barnim de ölder vorgemelt,
samt dem hochgebarnen Für-
sten,

I. Vorrede.

Von Gottes Gnaden /
Wir Barnim der Äl-
ter, Johann Friede-
rich, Bugslaff, Ernst Ludwig,
Barnim der Jünger, und Ca-
simir, Sevettern und Brüder,
zu Stettin, Pommern, der Cas-
suben und Wenden Hertogen,
Fürsten zu Rügen, und Grafen
zu Süklow; entbieten den
Ehrtwürdigen, Würtigen, Ed-
len, Wolgeböhrnen, Ehrbaren,
Ehrsabmen, hoch- und Wol-
gelahrten, vnsern Herren, Prä-
laten, Mann und Städten, auch
Superintendenten, Haupt-
und Amt-Leuten, Pfarrher-
ren, Predigern, Diaconen,
Subdiaconen, Paedagogen,
Bürgermeistern, Gerichten,
Rähten, Kasten-Pfligern,
Kirchen-Vorsiehern, Schul-
meistern, Organisten, Kü-
stern, und sonst in ge-
mein allen vnsern Untertha-
nen, und Schirms-Angehori-
gen und Verwandten, vnsern
Gruß, Gnade und alles gutes,
und sügen euch hiemit zu wissen;
nachdem, in Sachen des Christ-
lichen Glaubens, das recht-
schaffene Licht der Warheit,
in nechst erschienen Zeiten,
reichlich eröffnet, und Wir
Barnim der älter vorgemeldet,
samt dem hochgeböhrnen Für-
sten,